



## Antworten zur Öffentlichkeitsbeteiligung

### Haltestelle Bahnstraße



Vom 15. August bis 4. September 2022 wurden über 750 Anmerkungen zu den Planungen für die Haltestellen der Stadtbahnlinie 1 im Kölner Westen eingereicht. Wir danken allen Mitwirkenden! Im Folgenden finden Sie die Fragen und Antworten zur Haltestelle Bahnstraße.

#### Haltestelle

- Sind die Bahnsteige breit genug für das an dieser Haltestelle insbesondere stadteinwärts vorhandene hohe Fahrgastaufkommen?  
→ Ja, die Bahnsteige sind breit genug. Das erwartete Fahrgastaufkommen wurde im Zuge der Planung berechnet. Dazu wurden die Zahlen einer Fahrgastzählung aus dem Jahr 2009 hochgerechnet und der jeweils benötigte Platz auf den Bahnsteigen bestimmt. Die Mindestbreite von 2,5 Metern reicht hier aus.

#### Städtebau und Straßenraumgestaltung

- Wird es einen freilaufenden Rechtsabbieger von der Aachener Straße in die Bahnstraße geben?  
→ Dieses Thema wird derzeit stadintern in der Abstimmung.
- Ist es für den Autoverkehr möglich, von der Breslauer Straße über die Kreuzung in die Bahnstraße zu fahren?  
→ Nein, diese Verbindung wird es auch in Zukunft nicht geben.

- Warum wird der freilaufende Rechtsabbieger von der Bahnstraße in die Aachener Straße stadtauswärts nicht vollständig zurückgebaut?  
→ Der freilaufende Rechtsabbieger wird für den LKW-Verkehr benötigt. Es muss sichergestellt sein, dass hier auch LKW genug Platz haben, um rechts abbiegen zu können.
- Warum werden die freilaufenden Rechtsabbieger der Anschlussstelle Autobahn A1 nicht zurückgebaut? Können die Querungen für den Autoverkehr am Zubringer nicht aufgehoben werden, der Verkehr über die nächsten Wendemöglichkeiten auf der Aachener Straße abgewickelt werden?  
→ Die freilaufenden Rechtsabbieger werden aus Kapazitätsgründen weiterhin benötigt. Das liegt an der Nähe zur Autobahn: Der Verkehr von der A1 in Richtung Stadt muss stetig gut abfließen können. So werden Rückstaus vermieden, die bis auf die Autobahn reichen und damit eine Gefahr darstellen würden. Es ist auch zukünftig nicht ausreichend, den Verkehr auf andere Wendemöglichkeiten zu verlagern.

- **Wie kann man stadtauswärts in die Breslauer Straße abbiegen?**  
→ Für den Autoverkehr gibt es keine Änderungen. Der Radverkehr kann indirekt abbiegen, indem erst die Bahnstraße und dann die Aachener Straße überquert wird.
- **Wird der Linksabbieger aus der Breslauer Straße in die Aachener Straße stadtauswärts unbedingt benötigt?**  
→ Ja, der Linksabbieger wird aus Kapazitätsgründen auch in Zukunft benötigt.

### Verkehrsauswirkung

- **Werden die Fußgängerampeln automatisch auf grün schalten, wenn der Straßenverkehr steht?**  
→ Ja, das ist so vorgesehen.

### Rad- und Fußverkehr

- **Wie wird die Sicherheit der Radfahrenden beim Überqueren des Autobahnanschlusses gewährleistet?**  
→ Entlang der Überquerung werden Ampeln für den Rad- und Fußverkehr aufgestellt.
- **Wird die südwestliche Querung zur Haltestelle verbreitert?**  
→ Die Querung wird mit der Standardbreite von vier Metern geplant. Wenn die Querung breiter wäre, müsste dafür die Haltestelle verschoben werden. Das steht in keinem Verhältnis zum Nutzen.
- **Warum wird der nördliche Radweg auf der Höhe der Stormstraße auf die Fahrbahn gelegt? Wie wird die Sicherheit der Radfahrenden gewährleistet?**  
→ Die Planungen hierzu sind noch nicht abgeschlossen. Derzeit werden verschiedene Varianten geprüft.
- **Warum werden im nördlichen Bereich Fahrradschutzstreifen eingerichtet und der Radverkehr nicht auf baulich abgetrennten Radwegen geplant?**  
→ Indem der Radverkehr mit dem Straßenverkehr stadtauswärts fließt, muss der Straßenverkehr beim Rechtsabbiegen nicht zusätzlich halten. Zudem ist der Radverkehr so gut sichtbar und muss nicht länger die Dreiecksinseln überqueren. Das erhöht die

Sicherheit für die Radfahrenden. Wichtig ist, dass die Radverkehrsführung an dieser Stelle nicht abgeschlossen ist, sondern im weiteren Planungsprozess erneut betrachtet wird.

Alle Informationen zum Ausbau der Ost-West-Achse erhalten Sie auf der Webseite der Stadt Köln:



[www.stadt-koeln.de/ost-west-achse](http://www.stadt-koeln.de/ost-west-achse)



**Stadt Köln**

Die Oberbürgermeisterin



Amt für Straßen und Radwegebau  
Amt für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau  
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kölner Verkehrs-Betriebe AG

Gestaltung: Lots\* GmbH

Stand: März 2023